

2. RUNDSCHREIBEN

14. Internationales ERBE-Symposium Das kulturelle Erbe in den Geowissenschaften, Bergbau und Metallurgie

Bibliotheken — Archive — Museen

Ravne na Koroškem, Slowenien

4. Juni 2018 – 9. Juni 2018

25 Jahre ERBE-Symposium: 1993 – 2018



Ravne na Koroškem 1962



Ravne na Koroškem 2010

Kontakt:



Verband Slovenska pot kulture železa
Koroška cesta 12, 2390 Ravne, Slowenien
Maksimilijan Večko, maks.vecko@gmail.com
Prof. Dr Jakob Lamut, jakob.lamut@omm.ntf.uni-lj.si



Koroški pokrajinski muzej, Museum Ravne na Koroškem,
Koroška cesta 12, 2390 Ravne na Koroškem, Slowenien
Dr. Karla Oder, karla.oder@gmail.com, karla.oder@kpm.si,
www.kpm.si

<http://www.erbe-symposium.org/>
erbe.symposium@gmail.com
info@erbe-symposium.org

Themen des Symposiums:

Vorträge und Poster zu folgenden Themen sind geplant:

1. **Natur- und Kulturerbe von Geologie, Bergbau und Metallurgie im Licht von ständiger Entwicklung und Mobilität:**

Die Nutzung natürlicher Ressourcen in bestimmten Regionen ermöglichte die Entstehung und Entwicklung von Bergbau und Eisenindustrie; deren Auslaufen verursachte wirtschaftlichen Niedergang und soziale Instabilität. Sind natürliche Ressourcen auch im 21. Jahrhundert die wichtigste Triebfeder für wirtschaftliche und soziale Entwicklung? Wie regulierte die Industrie, besonders einzelne Unternehmen, die Frage des Naturschutzes, wie haben sie die Verschmutzung von Land, Wasser und Luft verhindert beziehungsweise tun sie dies noch?

Die Industrieentwicklung beeinflusste die Mobilität, ermöglicht durch besondere Verkehrsmittel, die die Mobilität von Menschen, Rohstoffen, Produkten und Informationen ermöglichte.

2. **Austausch von geologischem, montanistischem und metallurgischem Wissen zwischen europäischen und auch außereuropäischen Staaten beziehungsweise Regionen (bedeutende Persönlichkeiten, Institutionen und Unternehmen bis Ende des 19. Jahrhunderts).**

Die Entstehung und Entwicklung von Bildungseinrichtungen wie geologische, montanistische, metallurgische und andere Akademien bildeten schon früh Personen zur Entwicklung der Industrie aus. Ihre Diplomanden wurden Träger der technischen und technologischen Entwicklung der einzelnen Unternehmen. Was war die Rolle der Bildungseinrichtungen, wer waren die Professoren und Einzelpersonen, Träger und Initiatoren der Entwicklung, die Rolle der Bildung für die Ansprüche der zeitgenössischen Industrie?

3. **Natur- und Geologie-Erbe, Kulturgebiet, Industriearchitektur, Industriemaschinen und -einrichtungen sowie technologisches Vorgehen als Potential einer ständigen (=nachhaltigen) Entwicklung:**

Die Industrialisierung griff in die Ausbildung von Kulturgebieten ein und drückte ihnen mit der Industriearchitektur einen prägnanten Stempel auf. Gebäude, bestimmte Bauwerke für besondere Produktionsprozesse spiegeln einerseits in ihrer Ausführung technologisches Bauen, andererseits aber die Bedeutung der Produktionsprozesse zu einer bestimmten Zeit. Die erhaltenen Montangruben, Kläubereien, Separationsanlagen, weiters Gießereien, Hütten, Eisenwerke und Walzwerke. Messinggießereien und Stahlwerke sind mit erhaltenen Maschinen und Einrichtungen eine wertvolle Quelle zahlreicher Innovationen und Verbesserungen aus der Vergangenheit.

4. **Digitalisierung des geologischen, montanistischen und metallurgischen Erbes wie Karten, Pläne, Zeichnungen, Grundbücher, Dokumente, Bilder und Fotos:**

Im Zeitalter der Digitalisierung befindet sich auch das kulturelle Erbe in Bibliotheken, Archiven und Museen in einem Prozess der Digitalisierung. Welche Quellen werden digitalisiert, was sind Prioritäten, Forderungen?

Verwendung digitalisierter Quellen und Gestaltung der Basisdaten für einzelne Gebiete.

5. **Immaterielles Erbe in Geologie, Montanistik und Metallurgie: Wissen, Erfindungen, Fertigkeiten, Brauchtum.. –**

Unter dem kulturellen Erbe, das Bibliotheken, Archive und Museen bewahren, befindet sich unterschiedliches Wissen, Gegebenheiten, Praktiken und Fertigkeiten sowie Brauchtum, das über Jahrhunderte überliefert wurde und sich auch änderte. Ohne immaterielles Erbe ist es nicht möglich, bewegliches und unbewegliches Erbe zu erhalten, es gibt keine Zeugen einzelner Entwicklungen. Die Einführung technologischer und technischer Neuheiten drängt das Wissen und die Praxis

vergänger Verfahren in den Hintergrund. Damit sind verschiedene Arbeitsbräuche und -sitten Einzelner wie der Gemeinschaften. verbunden.

6. **Sprache und Terminologie:**

Sprache und Terminologie sind besonderer Teil des immateriellen kulturellen Erbes, charakteristisch für einzelne sprachliche oder nationale Gruppen. Die Bewahrung von Flurnamen, die Bezeichnung von Arbeitsprozessen, Arbeitern, Maschinen und Einrichtungen bereichert die sprachliche Verschiedenheit und erhellt zugleich das Bestehen einzelner Erscheinungen in Zeit und Raum.

7. **Freie Themen**

Vorläufiges Programm 4. - 9. Juni 2018

4. - 5. Juni 2018 (Montag - Dienstag) und **7. - 8. Juni 2018** (Donnerstag - Freitag):

Referate, anschließend ist an diesen Tagen jeweils eine kurze Exkursion geplant:

- Besichtigung von Ravne na Koroškem mit Marktzentrum
- Besichtigung des Koroški pokrajinski muzej, Muzej Ravne na Koroškem (Museum)
- Besichtigung der Koroška osrednja knjižnica dr. Franca Sušnika Ravne na Koroškem (Bibliothek)
- Besichtigung des Pokrajinski arhiv Maribor/ Maribor, Einheit Ravne na Koroškem (Archiv)
- Besichtigung der Koroška galerija likovnih umetnosti, Einheit Ravne na Koroškem (Galerie)

6. Juni 2018 (Mittwoch): Vormittag: Referate, Nachmittag: Exkursion:

- Geopark Karawanken, Besichtigung der Petzenhöhlen, des einstigen Blei- und Zinkbergwerks Mežica, Besichtigung von Črna, Heimatort der Olympiateilnehmerin Tina Maze, Besuch und Besichtigung des ehemaligen Kohlenbergbaudorfes Leše, in dem 1818 Kohle gefunden wurde.

9. Juni 2018 (Samstag). Vormittag - Referate, Nachmittag: Exkursion

Besuch des Gornjesavski muzej Jesenice in der Eisenstadt Jesenice, Besichtigung des Technischen Museums Sloweniens, Besuch Ljubljanas, der Hauptstadt der Republik Slowenien.

Anreise, Symposium und Unterbringung:

Das 14. ERBE-Symposium findet in Zusammenarbeit mit dem *Društvo Slovenska pot kulture železa* (Verein Slowenische Straße der Kultur von Eisen oder Verein Slowenische Kultureisenstraße) und anderer Organisationen in Ravne na Koroškem (Slowenien) www.koroska.si/en/ statt, einem Gebiet mit 400 Jahren Eisenbearbeitungstradition im unteren Mežatal (Mežiška dolina), nahe der slowenisch-österreichischen Grenze.

Ravne na Koroškem ist von Maribor (Marburg) 69 km, Celje (Cilli) 63, Ljubljana (Laibach) 115 km entfernt; von Graz (Österreich) 95 km und von Klagenfurt/Celovec (Österreich) 70 km). Von Ravne na Koroškem ist Prevalje 4 km, Dravograd 9 km und Slovenj Gradec 13 km entfernt.

www.koroska.si/en/rdo-koroska/tourist-map-

Anfahrt nach Ravne: mit Privat PKW, mit Taxi oder preisgünstig mit dem Flughafenshuttle **GoOpti** Transfer. www.goopti.com/de/ ("2018 simpzija/conference" angeben). Flughäfen in der Nähe sind Ljubljana Jože

Pučnik. <http://www.lju-airport.si/eng> , Graz www.flughafen-graz.at/en/home.html, Klagenfurt www.klagenfurt-airport.at/ .

Es sind auch Bahn- und Busverbindungen nach Ravne na Koroškem vorhanden (gültige Fahrpläne erst 2018 bekannt). Allgemeine Touristen Informationen: www.slovenia.info/de

Die Anreise- und Nächtigungskosten tragen die Teilnehmer selbst.

Unterkunft:

Die Teilnehmer müssen ihre Quartiere selbst buchen. Entweder über www.booking.com , www.koroska.si/si/nastanitve oder direkt bei z.B.:

Hotel Delalut***, Ravne na Koroškem www.delalut.si/index.php?lang=en

Hostel Punkl, Ravne na Koroškem www.punkl.si/en

Gostišče Krivograd, Poljana 10a, 2391 Prevalje; www.krivograd.si/sobe/

Brančurnik, Pri Brančurniku 1, 2391 Prevalje; <http://brancurnik.si/>

Wer mit dem eigenen Auto anreist kann auch hier unterkommen:

www.koroska.si/si/nastanitve/turisticne-kmetije

Ecohotel Koroš, Jamnica 10 Prevalje 2391 www.bikenomad.com/

Hotel Korošica **** Otiški Vrh 25 D, 2373 Šentjanž pri Dravogradu;

www.korosica.si/?lang=si

Hotel Dravograd <http://www.hotel-dravograd.com>

Vorträge und Poster:

Das Symposium findet im Gebäude der Srednja šola Ravne statt, Na Gradu 4a, 2390 Ravne na Koroškem, <http://www.rav.sik.si/en/> bzw. in denen der Koroška osrednja knjižnica dr. Franca Sušnika Ravne na Koroškem (Zentralbibliothek) von Montag 4. Juni bis Freitag 8. Juni 2018.

Anmeldung und Kosten

Wer Interesse hat am 14. ERBE-Symposium 2018 in Ravne na Koroškem teilzunehmen - oder zumindest weitere Informationen bekommen will - möge bitte den Anmeldebogen (wenn noch nicht erfolgt) ausfüllen und ehestens per E-Mail oder per Post retournieren.

Die Kosten für die Tagung betragen 100.-- € / Studenten 70.-- €. Darin sind der Abstractband, Kaffeepausen und das Mittagessen enthalten.

Die Kosten für die Exkursion am Samstag werden gesondert verrechnet, es sind die Buskosten zu zahlen.

Die Zahlungen sind für den Veranstalter spesenfrei auf das Konto:

Verband Slovenska pot kulture železa

Koroška cesta 12

2390 Ravne na Koroškem

Slowenien

IBAN

BIC / SWIFT

Verwendungszweck

SI56 6100 0001 7641 834

HDELSI22

04062018

zu entrichten



Organisation des Symposiums 2018

Veranstalter

Društvo Slovenska pot kulture železa (Verein)
Koroški pokrajinski muzej, Muzej Ravne na Koroškem (Museum)
Šolski center Ravne na Koroškem, Srednja šola Ravne (Mittelschule)
Koroška osrednja knjižnica dr. Franca Sušnika Ravne na Koroškem (Bibliothek)
Pokrajinski arhiv Maribor, enota Ravne na Koroškem (Archiv)
Zgodovinsko društvo za Koroško
Občina Ravne na Koroškem (Gemeinde)

Lokales Organisationskomitee

Maksimilijan Večko, Društvo Slovenska pot kulture železa
Prof. dr. Jakob Lamut, Društvo Slovenska pot kulture železa
Dr. Karla Oder, Koroški pokrajinski muzej, Muzej Ravne na Koroškem
Mag. Ivanka Stopar, Šolski center Ravne na Koroškem, Srednja šola Ravne
Mag. Irena Oder, Koroška osrednja knjižnica dr. Franca Sušnika Ravne na Koroškem
Ivan Fras, Pokrajinski arhiv Maribor, Enota Ravne na Koroškem
Dr. Tomaž Rožen, Občina Ravne na Koroškem
(?) SIJ – Metal Ravne d.o.o.
Irena Lačen Benedičič, Gornjesavski muzej Jesenice
Slavica Glavan, Železarski muzej Štore
Gorazd Tratnik, Štore Steel d.o.o.
Dr. Rotraud Stumfohl, Wien (Übersetzungen Slowenisch → Deutsch)

Life Honorary Presidents

Lieselotte JONTES, Leoben, Austria
Fathi HABSHI, Quebec, Canada
Tillfried CERNAJSEK, Perchtoldsdorf, Austria

Leonid R. KOLBANTSEV, St. Petersburg, Russia
Angela KUGLER-KIEBLING, Freiberg, Germany
Jozef LABUDA, Banská Štiavnica, Slovakia
Jakob LAMUT, Ljubljana, Slovenia
Joanne V. LERUD-HECK, Golden/Colorado, USA
Irena MALAKHOVA, Moscow, Russia
Karla ODER, Ravne na Koroškem, Slovenia
Jutta PAGEL, Perth, Australia
Jefferson de la Lima PICANÇO, Campinas, Brasil
Weimin QUE, Beijing City/Peking, China
Klaus THALHEIM, Dresden, Germany
Simon TIMBERLAKE, Cambridge, Great Britain
Sandra B. WEISS Enne, Vienna, Austria

International Committee 2016/2018

Benno BAUMGARTEN, Bolzano/Bozen, Italy
Tatjana DIZDAREVIC, Idrija, Slovenia
Martin G. ENNE, Vienna, Austria
F. Omar ESCAMILLA GONZALES, Mexico-City, Mexico
Margret HAMILTON, Vienna, Austria

1993	Freiberg/D	2003	Leiden/NL	2015	Banská Štiavnica/SK (2)
1995	Leoben/A	2005	Schwaz/A		
1997	St. Petersburg/RUS	2007	Quebec/CDN	2018	Ravne na Koroškem/SLO
1998	Banská Štiavnica/SK	2009	Freiberg/D (2)	?	
2000	Golden/USA	2011	Mexico C./MEX	? 2020	?
2002	Idrija/SLO	2013	Bozen/Bolzano/I	?	